FAU: Präsident Prof. Dr. Joachim Hornegger tritt zum 1. April zweite Amtszeit an

29. März 2021

Wissenschaftsminister Bernd Sibler überreicht Ernennungsurkunde und gratuliert zu weiteren sechs Jahren an der Spitze der drittgrößten Universität Bayerns: „Agenda mit Themen der Zukunft setzt er zielstrebig und erfolgreich um“

MÜNCHEN. Für Prof. Dr. Joachim Hornegger beginnt am 1. April 2021 seine zweite Amtszeit an der Spitze der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU). Die Urkunde zur erneuten Ernennung zum Präsidenten überreichte ihm Wissenschaftsminister Bernd Sibler heute in München. Der Minister gratulierte: „Prof. Dr. Hornegger weiß genau, worauf es bei der erfolgreichen Leitung einer Universität ankommt. Auf seine Agenda hat er Themen der Zukunft gesetzt. Was er sich für die Weiterentwicklung der FAU vornimmt, setzt er mit Entschlusskraft und klarem Gestaltungswillen, großem Innovationsgeist und vielfältigen Managerqualitäten zielstrebig um. Internationale renommierte Rankings attestieren einer der größten Volluniversitäten in Deutschland in Lehre und Forschung regelmäßig Spitzenleistungen. Ich freue mich sehr, dass er seine erfolgreiche Arbeit für die FAU fortsetzt und so auch weiterhin die bayerische Hochschullandschaft mitgestalten wird. Für die nächsten sechs Jahre wünsche ich ihm alles Gute.“

Prof. Dr. Hornegger erklärte: „Ich bin sehr stolz, dass mir nicht nur unsere FAU, sondern auch unser bayerischer Wissenschaftsminister für weitere sechs Jahre das Vertrauen ausgesprochen hat. Dieses Vertrauen ist auch unverzichtbar, damit wir die großen Pläne der kommenden Jahre umsetzen können: die Stärken unserer Volluniversität weiter stärken, die Innovationsführerschaft nachhaltig ausbauen und die mit der Hightech Agenda Bayern verbundenen Chancen mutig nutzen – um nur einiges zu nennen. Ganz wichtig aber für mich ist es auch, die FAU für Studierende aus der Region und aus aller Welt zu einem Ort zu machen, an dem sie nicht nur einen hervorragenden Studienabschluss erwerben, sondern auch als Persönlichkeiten wachsen. Dafür werde ich als Präsident alles tun – und bin dankbar, mit so viel Unterstützung und Rückenwind aus unserem Ministerium in diese zweite Amtszeit zu gehen.“

Prof. Dr. Joachim Hornegger trat im Jahr 2003 eine Professur für Informatik an der Technischen Fakultät der FAU an und kehrte damit an seine Alma Mater, an der er Informatik studierte und 1996 promovierte, zurück. Von 2009 bis 2011 war er Prodekan der Technischen Fakultät, anschließend bis zur erstmaligen Wahl zum Präsidenten im Jahr 2015 war er Vizepräsident für Forschung. Während seiner ersten Amtszeit als Präsident wurden an der FAU innovative Strukturen wie interdisziplinäre Departments gebildet und zudem umfassende Baumaßnahmen realisiert bzw. angestoßen: Mit dem Interdisziplinären Zentrum für Nanostrukturierte Filme (IZNF) und dem Erlangen Centre for Astroparticle Physics (ECAP) wurden zwei neue Forschungsbauten eingeweiht. Für die bauliche Modernisierung und räumliche Zusammenlegung der Einrichtungen der Philosophischen Fakultät und des Fachbereichs Theologie laufen die Planungen zur Sanierung des Himbeerpalasts, für ein neues Audimax-Zentrum sowie für einen Bestellbau im Nürnberger Norden. Und auch die Pläne zur baulichen Modernisierung der gesamten Erlanger Chemie mit zwei weiteren großen Neubauvorhaben schreiten immer weiter voran. Zudem profitiert die FAU von der von Ministerpräsident Dr. Markus Söder im Herbst 2019 ins Leben gerufenen Innovationsoffensive Hightech Agenda Bayern in besonderem Maß. Im KI-Netzwerk Bayern bildet sie den sog. Gesundheitsknoten, der mit zwölf Professuren hinterlegt ist. Hinzu kommen vier weitere Professuren, die die FAU im vergangenen Jahr im Rahmen eines bayernweiten Wettbewerbs um weitere 50 KI-Professuren für sich gewinnen konnte.

Julia Graf, stellv. Pressesprecherin, 089 2186 2621

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers